

# PRESSEINFORMATION



Umfang: 3975 (inkl. Kopfzeile, ohne Leerzeichen)  
Abdruck frei – Seite 1 von 2

## Einfacher, schneller und zum Vorteil von Patienten

### Klinikum Darmstadt koppelt etabliertes Zuweiserportal erstmalig mit UNO Arztnetz für bessere Patientenversorgung in der Urologie

**Hattingen, 09. November 2010:** Eine Verbindung, die schneller und einfacher Informationen bei der Patientenversorgung speziell in der Urologie bietet, hat jetzt das Klinikum Darmstadt eingerichtet. Bereits seit 2007 verfügt das Klinikum mit seinen 20 Fachkliniken über ein spezielles webbasiertes Portal, das es mit den niedergelassenen Ärzten der Region verbindet. Dieses so genannte Zuweiserportal wurde jetzt erstmalig an das bereits seit 2008 bestehende UNO Arztnetz angebunden.

Vorteil für Patienten und Krankenhausärzte: Informationen aus der Patientenakte des Arztnetzes können einfach, schnell und unkompliziert im Krankenhaus eingesehen und übernommen werden. Doppeluntersuchungen und fehlende Befunde werden dadurch der Vergangenheit angehören. „Im Alltag bedeutet das, wir können im Krankenhaus Einblick in die elektronische Patientenakte des Arztnetzes nehmen und direkt wichtige Informationen in unser System übernehmen. Damit lässt sich die Behandlung des Patienten bei uns im Klinikum besser planen, bevor er überhaupt stationär aufgenommen wurde“, sagte Prof. Dr. Martin Welte, Leitender Ärztlicher Direktor des vom Klinikum Darmstadts. Vorteil sei, dass so eine bessere Vorbereitung der Behandlung, schnellere Terminvergabe und vieles mehr möglich sei. Für die Fachdisziplin Urologie im Klinikum Darmstadt heißt das auch, der Kontakt zum UNO Arztnetz wird intensiviert und zum Wohl des Patienten eingesetzt.

Das UNO Arztnetz ist eine Urologische Netzwerk Organisation, in der niedergelassene urologische Fachärzte in Südhessen vernetzt sind. Mit dem Anschluss des Zuweiserportals des Klinikum Darmstadt entstehen viele Synergieeffekte. Dabei hat der Datenschutz der einzelnen Patienteninformationen absolute Priorität. Der Patient muss der Datenübertragung zustimmen. Diese erfolgt dann über ein gesichertes Netz (VPN). Ein Zugriff von Außen auf persönliche Daten ist damit ausgeschlossen.

Absolut neu ist, dass die Klinikärzte die ihrer Meinung nach wichtigen Informationen (Diagnosen, Medikamente, Dokumente etc.) direkt aus der Akte des Arztnetzes exportieren und elektronisch in die Fallakte des Krankenhausinformationssystems (KIS) übernehmen können. Gleichzeitig werden die Stationären Befunde aus dem KIS auch wieder an das Arztnetz übertragen. So sind die niedergelassenen Ärzte über jeden Behandlungsschritt, der im Klinikum mit ihrem Patienten gemacht wird, informiert und erhalten auch zeitgleich die notwendigen stationären Befunde für eine effektive Nachbehandlung des Patienten. „Damit ist erstmalig eine direkt ineinandergreifende Patientenversorgung gegeben“, so Michael Franz, Geschäftsführer der ISPRO GmbH, ein Tochterunternehmen der CompuGroup Medical AG, die das Projekt realisiert hat.

#### **Über ISPRO GmbH**

Die ISPRO GmbH ist ein Unternehmen der CompuGroup Medical AG mit Sitz in Hattingen. Mit der Telematiksuite *jesaja.net*<sup>®</sup> sorgt ISPRO für einen direkten Datenaustausch und guter Informationen zwischen Leistungserbringern im Gesundheitswesen, um beste Behandlungsqualität zu ermöglichen. Mit dem Modul *jesaja.net eFA* ist die Telematiksuite konform zum Standard der „elektronische Fallakte (eFA)“.

#### **Über CompuGroup Medical AG**

CompuGroup Medical ist eines der führenden eHealth-Unternehmen weltweit. Seine Softwareprodukte zur Unterstützung aller ärztlichen und organisatorischen Tätigkeiten in Arztpraxen und Krankenhäusern, seine Informationsdienstleistungen für alle Beteiligten im Gesundheitswesen und seine webbasierten persönlichen Gesundheitsakten dienen einem sichereren und effizienteren Gesundheitswesen. Grundlage der CompuGroup Medical Leistungen ist die einzigartige Kundenbasis von etwa 370.000 Ärzten, Zahnärzten, Krankenhäusern und Netzen sowie sonstigen Leistungserbringern. CompuGroup Medical ist das eHealth-Unternehmen mit der weltweit größten Reichweite unter Leistungserbringern. Das Unternehmen ist in 14 europäischen Ländern sowie in Malaysia, Saudi Arabien, Südafrika und in den USA tätig und beschäftigt derzeit rund 3.000 Mitarbeiter.

#### **Kontakt für Redaktionen:**

##### **ISPRO GmbH**

**Andrea Kamphausen**

T +49 (0) 2324 920 9-17

F +49 (0) 2324 920 9-70

E-Mail: [kamphausen@ispro.de](mailto:kamphausen@ispro.de)